

Das Herz als Ursache des Schlaganfalls

WAZ MEDIZINFORUM 
Universitätsklinikum
Knappschaftskrankenhaus Bochum
UKRUB UNIVERSITÄTSKLINIKUM DER
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM



**Interdisziplinäre
Behandlung
des akuten
Schlaganfalls**

WAZ-Nachtforum Bochum
Donnerstag, 19. März 2015 | 19 Uhr
Cafeteria des Universitätsklinikums
Knappschaftskrankenhaus Bochum
In der Schornau 23 -25 | 44892 Bochum



- Kardiovaskuläre Erkrankungen sind häufigste Todesursache weltweit/in Deutschland, davon ca 8 % durch Schlaganfälle verursacht
- Schlaganfall ist Hauptursache für Lähmungen
- USA: alle 40s ein Schlaganfall
- Umfrage: mehr als Hälfte der gesunden Befragten sehen Schlaganfall schlimmer an als den Tod
- Prävention ist wichtig: 2/3 der Schlaganfälle sind Erstereignisse

Risikofaktoren

Bluthochdruck, Diabetes mellitus,
Fettstoffwechselstörungen, Rauchen
Alter, Vorhofflimmern

Geschlecht, positive Familienanamnese, Herzinsuffizienz, arterielle
Durchblutungsstörungen, Carotisstenose, Übergewicht, Bewegungsmangel,
Drogenkonsum, Homozystein, Anticardiolipin-Antikörper, Prothrombin-Mutation,
Antithrombin III-Mangel, CMV, Lupus-Antikoagulans, Migräne, Lipoprotein (a), Alkohol,
Schlafstörungen, Abstammung, hs-CRP, CD 40-Ligand, Interleukin-18, Hormontherapie,
Peridontitis, Infektionen

Arteriosklerose

Bluthochdruck

Diabetes mellitus

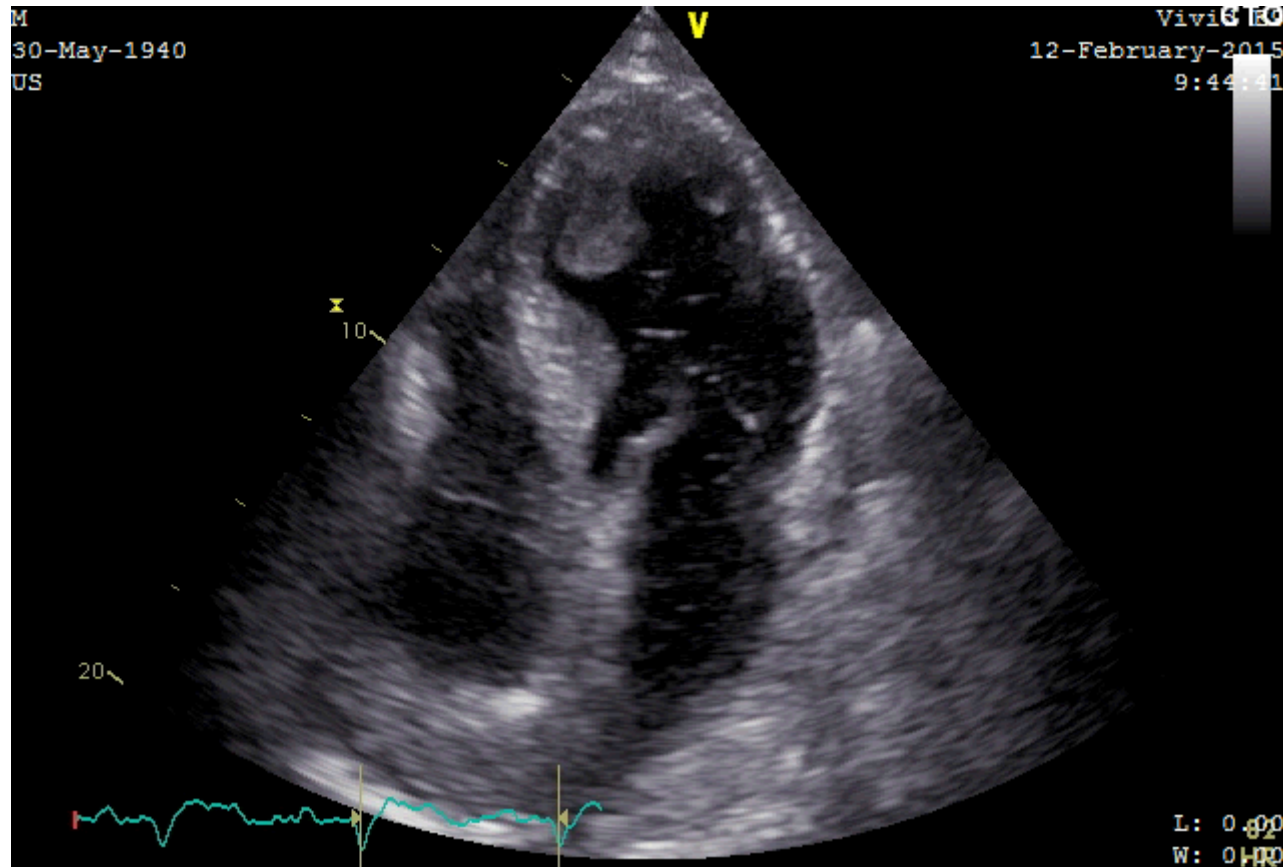
Cholesterin

Rauchen

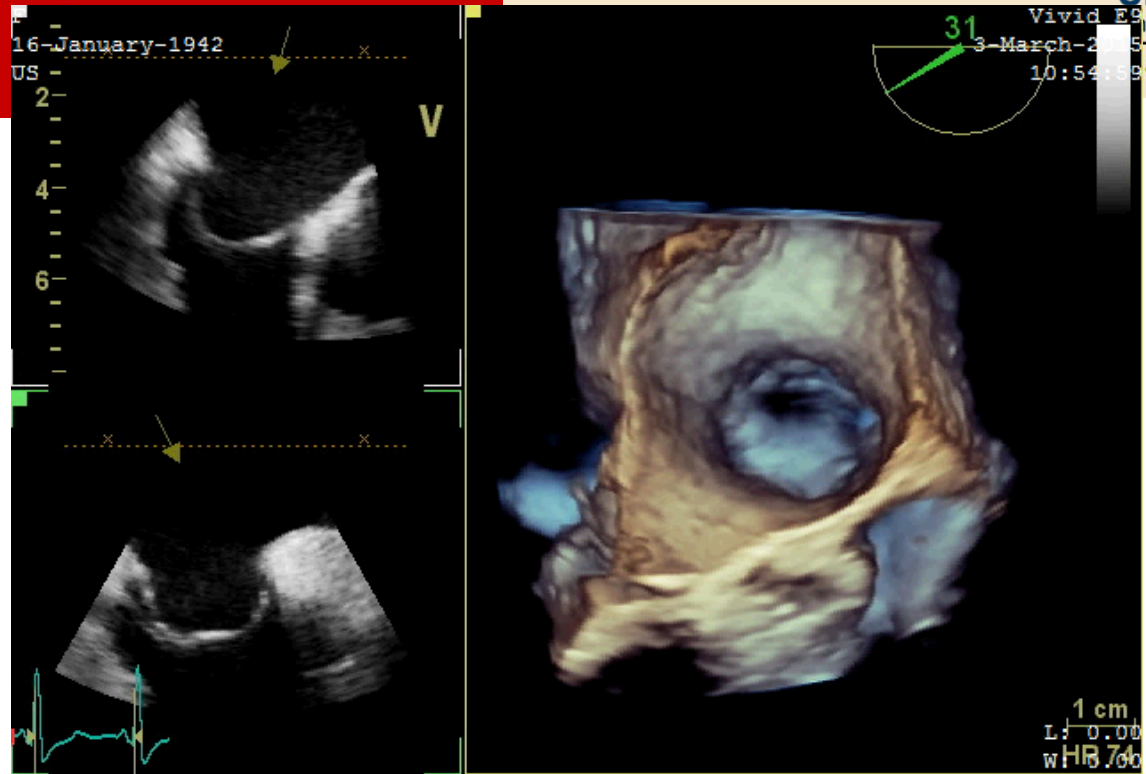
Kardiale Embolien-Quelle

- Vorhofflimmern-Vorhofflattern
- Herzinfarkt
- Kardiomyopathie
- Kardiale RF: Thrombus, Tumor, Entzündung
- Rheumatische Klappenveränderungen
- Aorten-Plaques
- Herzklappenentzündung
- künstliche Herzklappe

Kardiale Embolie nach Herzinfarkt



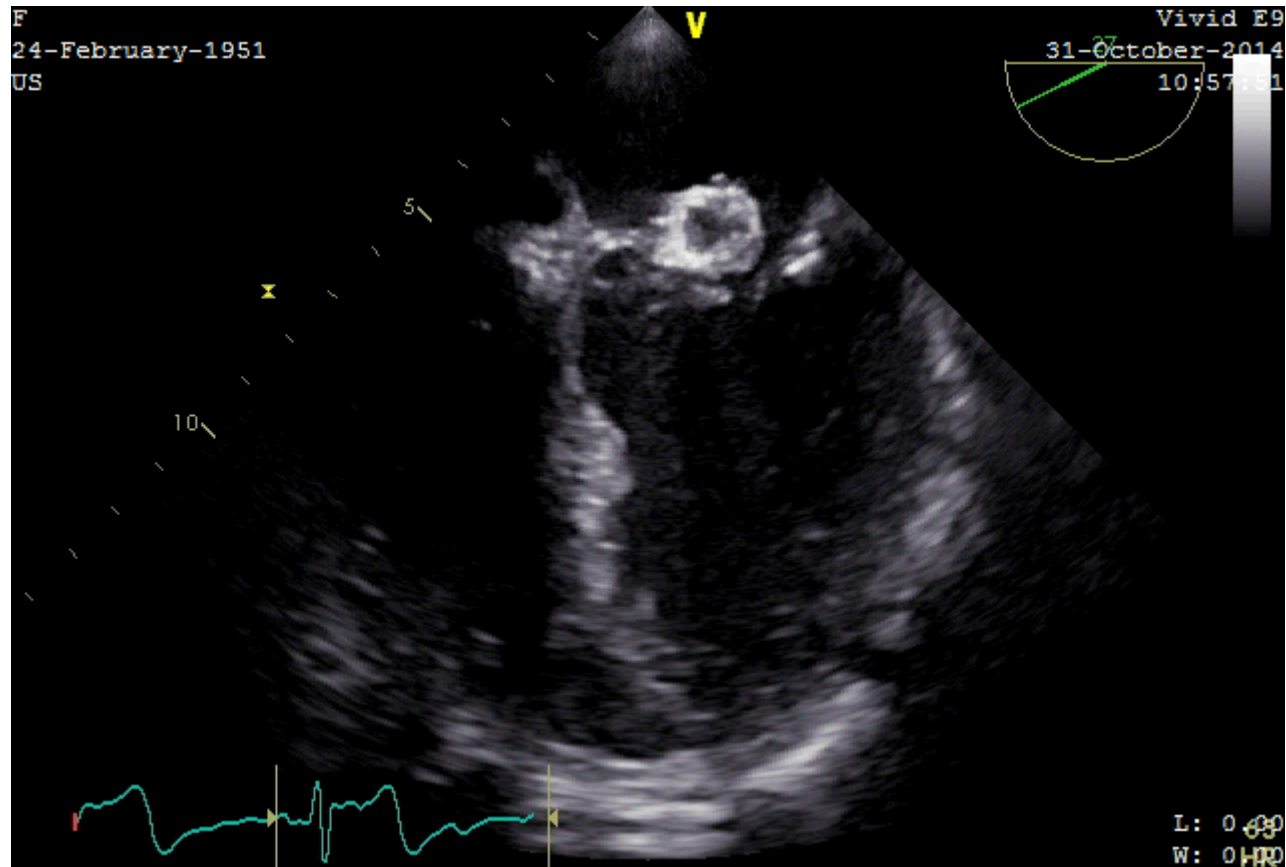
PFO



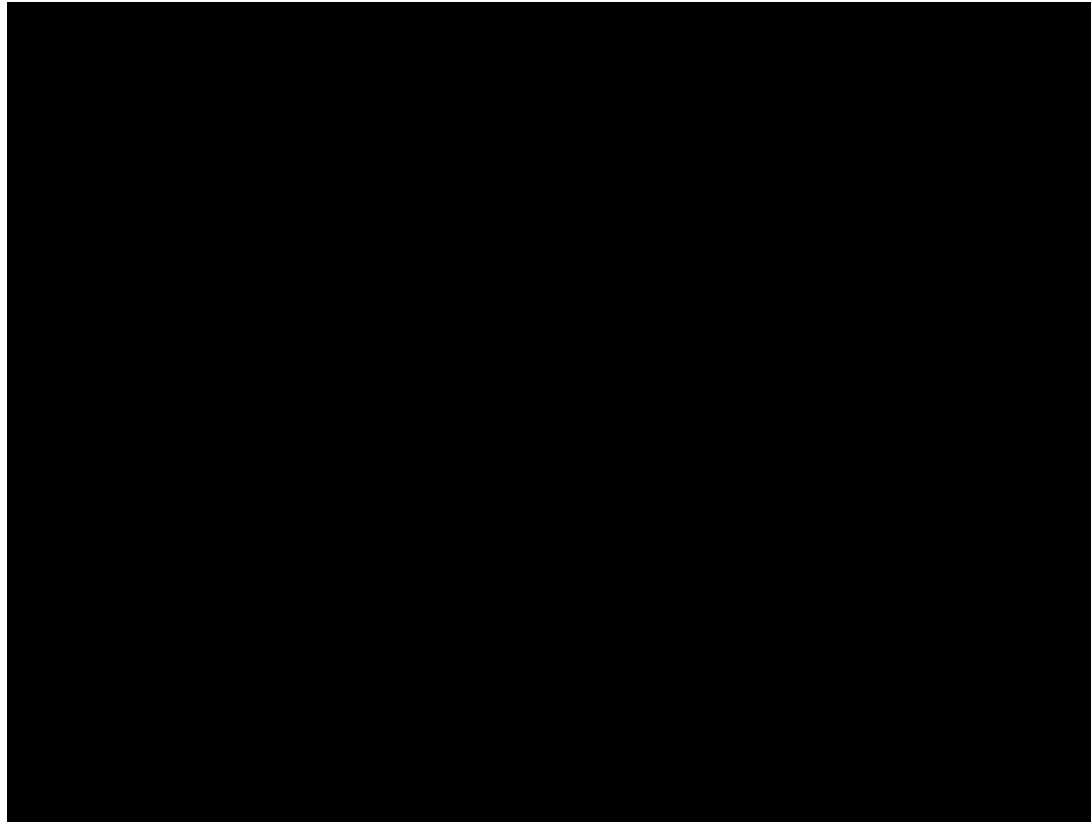
Aortenplaques



Endokarditis



Tumor



Vorhofflimmern

- Häufigste Arrhythmie
- Betrifft ca 2% der Bevölkerung
- Europa: ca 6 Mio Betroffene
- 5fach erhöhtes Schlaganfall-Risiko
- In ca 40% asymptomatisch

Klinik Vorhofflimmern

- symptomlos
- Herzklopfen, Herzrasen oder Herzstolpern
- Schwindel, Bewußtlosigkeit
- Embolie: Schlaganfall, Darminfarkt, Extremitäteninfarkt
- USA: 15 Schlaganfälle/h

Diagnose

- EKG
- Langzeit-EKG
- Event-Rekorder

Risikofaktoren

- Bluthochdruck
- Herzinsuffizienz, KHK
- Diabetes mellitus
- Alter, Geschlecht
- Herzklappenerkrankungen
- Schilddrüsenüberfunktion
- Alkohol, Übergewicht

Folgen

- Blutgerinnsel-Bildung im Herzen mit Verschleppung im Blutkreislauf
- Verstopfung von Blutgefäßen mit Minderdurchblutung von Organen:
- Darm, Extremitäten

Therapie

- Optimierung der Risikofaktoren
- Entscheidung Rhythmus-Frequenzkontrolle
- Antikoagulation (Blutverdünnung)

Frequenzkontrolle-Rhythmuskontrolle

- **Frequenzkontrolle:** β -Blocker, Ca-Antagonisten, Amiodaron, (z.B. Beloc, Isoptin, Cordarex,)
- **Rhythmuskontrolle:** Kardioversion, Antiarrhythmika:
Amiodaron, Flecainid, Propafenon (Cordarex, Tambocor, Rhythmnorm),
Katheterablation

Antikoagulation

- Vitamin K Antagonist: Phenprocoumon (Marcumar). NW: Blutung
- Dabigatran, Rivaroxaban, Apixaban
- (Acetylsalicylsäure (ASS, Aspirin) NW: Magengeschwür)



Teste Dein Risiko!

Individuelle Schlaganfall-, Herzinfarktvorsorge

Der Risiko-Test - so einfach geht es:

Tragen Sie bitte zunächst Ihre Adresse und Ihre persönlichen Daten ein. Kreuzen Sie dann zu jeder Frage das für Sie zutreffende Feld an. Wenn Sie eine oder mehrere Fragen nicht beantworten können, nutzen Sie bitte die Möglichkeit „weiß nicht“. Anhand Ihrer Antworten erstellen wir dann in einem speziellen Auswertungsprogramm Ihr persönliches Risikoprofil.

Die Bearbeitung Ihrer Angaben unterliegt strengen datenschutzrechtlichen Vorschriften. Dazu zählt insbesondere Ihre Einwilligung zur Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten. Ohne diese ist eine Erstellung des Risikoprofils nicht möglich.

[Hinweis zur Datensicherheit](#)
[Häufig gestellte Fragen \(FAQ's\)](#)

Literatur

[Home](#) | [News](#) | [Newsletter](#) | [Presse](#) | [Intern](#) | [English](#) | [Impressum](#) | [Kontakt](#)

Kompetenznetz Schlaganfall

SUCHE

KOMPETENZNETZ

PATIENTENINFORMATION

FORSCHUNG

Informationen

Rehabilitation

Links

Patienteninformation



Guidelines for the management of atrial Fibrillation The Task Force for the Management of Atrial Fibrillation of the European Society of Cardiology (ESC)

2011 ACCF/AHA/HRS Focused Updates Incorporated Into the ACC/AHA/ESC 2006 Guidelines for the Management of Patients With Atrial Fibrillation

*A Report of the American College of Cardiology Foundation/
American Heart Association Task Force on Practice Guidelines*